



Sammlung Theaterzettel

Eine Nacht in Venedig

Genée, Richard

1919-11-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

Montag, den 3. November 1919

61

Bei aufgehobenem Abonnement

Eine Nacht in Venedig

Ein Maskenspiel aus dem Kokoto in drei Akten von Zell und Genée

Musik von Johann Strauß

Bearbeitet und inszeniert von Carl Hagemann

Musikalische Leitung: Fritz Zweig

Personen:

Der Herzog von Urbino	Fritz Bartling
Delacqua	Alfred Landory
Barbaruccio	Adolf Jungmann
Testaccio	Hermann Trembich
Barbara, Delacquas	Grete Sandheim
Agricola, Barbaruccios	Elise de Sant
Constantia, Testaccios	Emmy Babst
Annina, Fischermädchen	Gretel Neumann
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Paul Ruhn
Pappacoda, Makaronikoch	Hugo Boisin
Ciboletta, Delacquas Köchin	Viktoria Hoffmann-Brewer
Enrico Piselli, Secoffizier	Hermann Kupfer
Centurio	Jda Baro
Balbi	Lisel Gerlach

Senatoren, Senatorinnen, Kavaliere, Bürger und Bürgerinnen, Mädchen, Frauen und Männer aus dem Volke, Fischer, Gondoliere, Masken aller Art, Diener und Pagen des Herzogs, Musikanten, Tänzer und Tänzerinnen. Die Zeitdauer der Handlung umfaßt eine einzige Nacht.

Der als Einlage im III. Akt vom ganzen Tanzpersonal ausgeführte Walzer „Künstlerleben“ von Johann Strauß ist von Nennie Häns arrangiert. — Die Chöre einstudiert von Robert Erdmann

Beleuchtungs-Einrichtung von Robert Weiner

Spielleitung: Karl Marx

Pausen nach dem 1. und 2. Akt

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten finden nur bei Stückänderungen statt

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe M. 8.60	11. Rang, Mitte 1. Reihe M. 6.30
2. Reihe 6.90	2. u. 3. Reihe 5.80
Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . 8.60	Seite: 1. Reihe 5.80
Rückplätze 6.90	2. Reihe 4.60
Sperrsitze 1. Parlett 7.50	Proszeniums-Loge: Vorderplätze . . . 5.10
2. Parlett 6.30	Rückplätze 4.60
Stehplätze: im Parlett 4.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe 4.60
im Parterre 2.90	2. u. 3. Reihe 4.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe 11.40	Seite: 1. Reihe 4.—
2. Reihe 9.70	2. Reihe 2.90
3. u. 4. Reihe 8.60	Proszeniums-Logen Vorderplätze . . . 3.40
5. Reihe 8.—	Rückplätze 2.30
Logen: 1. Reihe 9.70	IV. Rang, Mitte 1.70
2. u. 3. Reihe 8.—	Seite 0.80

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr u. nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Bremer, Paradeplatz 1, 6. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiler, Musikalienhandlung in Heidelberg. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im National-Theater: